

alle Geschichts-Schreiber, so etwas davon geschrieben zusammen nimmt, so finden sich so viel Schwürigkeiten sie zuvereinigen, daß dem Leser Zeit und Mühe gereuet. Mir ist eine Dissertation zu Händen gekommen, welche ehemals M. Ggr. Krüger aus Libberose in Wittenberg 1675. gehalten, *de Serbis, Venedorum natione valgo dictis, die Wenden;* worinn er alle Auctores fast anführet, so exprofessu davon geschrieben und derer Wenden Ursprung untersucht. Eine Pièce so werth ist, daß solche wieder abgedruckt würde. Er sezet kein Wort umsonst und beschreibet, als ein gebobrner Wende, unsre alte Lands-Leute kurz und gut.

Wir sezen feste nach gegeneinander Haltung aller Meinungen derer bewerthesten Scribenten, daß in Uralten Zeiten (man seze den Terminum noch vor Christi Geburth) die Oder von Teutschen Völkern bewohnet gewesen. *vid. Micral. in Pom. L. 2. § conf. neu eröffnet. Museum l. Oeff. c. 1. von den alten Teutschen. p. 23. seqq.* Zu Attilæ Zeiten in V. Seculo nach Christi Geburth sind die Wandaler oder Wenden (*Venedi*) ins Land kommen und besonders haben die Markomannen und Lutitier oder Loizer Wenden an den Oder-Ströhm in der Mark und Lausiz ihren Sitz genommen. *vid. Cluver. Geogr. Vet. L. 3. und Micral. c. 1. L. 2. 18.*

Ganz wahrscheinlich ist es, daß die Loizer, oder Lausitzer Wenden diesen Strich an der Oder (ich verstehe aber, von hier bey zwey Meilen auf und niederwärts dieses Flusses) so mit Sachsen h. t. gränzet inne gehabt, ob gleich andre die Qvaden, andre die Markomannen herbringen wieder einige Probabilitæt. Denn zugeschweigen, daß hierum die Felder noch Wendische Rahmen führen, viele Wörter und Redens Arten aus dieser damahls gewöhnlichen Sprache bey dem gemeinen Volcke, so doch von Wenden nichts mehr wissen, in Gebrauch bey behalten sind, desgleichen noch einige Gewohnheiten, so ehemals unter ihnen üblich gewesen nicht verloschen, so sind noch viele alte Leute kaum eine Stunde von hier, in Schiedlow, Cuseren, Schönfels, welche die Wendische Sprache der alten Lausitzer noch sprechen, vorhanden (von deren Nieder-Lausiz aber haben es andre schon erwiesen, wie wir unten werden hören) woraus also ganz sicher zuschließen, daß dieser Circumflexus oder Krümme der Oder von den Loizer, oder Lausitzer Wenden bewohnet gewesen.